

Einweihung der Fricsay - Gedenktafel im Nationaltheater von Szeged 24.Okt.2014

Eine Gedenktafel wurde zu Ehren des vor 100 Jahren geborenen Dirigenten Ferenc Fricsay an dem einstigen Ort seines Erfolges im Nationaltheater von Szeged eingeweiht

Foto: Schmidt Andrea (Galeria)



Kerek Attila (mit Rose), Organisator der Festivitäten vor Mitglieder des FF- Blasorchesters

In der Eingangshalle im Erdgeschoss des Nationaltheaters befindet sich die Gedenktafel, auf welcher die Fricsay - Portrait – Plakette, kreiert durch den Bildhauer Toth Sandor, zu sehen ist. - Eröffnet wurde am gleichen Abend eine Fricsay Ausstellung in der Somogyi-Bibliothek. Anschliessend bekamen die Besucher ein Gedenkkonzert unter der Leitung von Gen.Dir Sandor Gyüdi geboten. Nebst Werken von Mozart, Bartók und Kodály spielte das Symphonischen Orchester von Szeged die „Dramatische Ouverture“ von Fricsay.



Alle Anwesenden gedachten Ferenc Fricsay mit einer Rose



Gen.Dir Sandor Gyüdi hielt in Anwesenheit der Tochter des Dirigenten, Marta Dobay-Fricsay die Festansprache zur Enthüllung der Gedenktafel.





Ferenc Fricsay (1914-1963).
Zum Gedenken an den weltberühmter Dirigenten,
der 1934 und 1944 in diesem Gebäude dirigiert hat.
Angebracht: anlässlich seines 100-ten Geburtstags von der Stadt Szeged 2014



Gedenkausstellung im Nationaltheater



Mit viel Freude besuchte das Ehepaar Dobay-Fricsay die gelungene, aussagekräftige Ausstellung